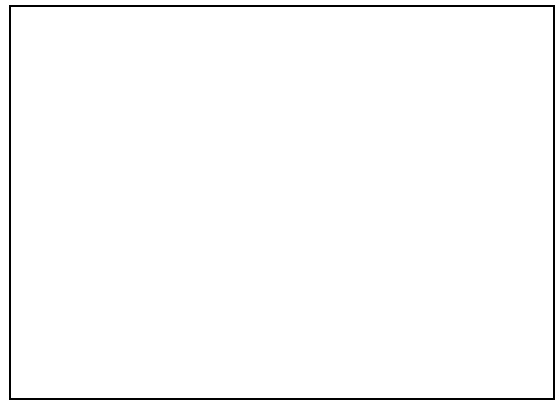


Bedienungsanleitung

Automatische Unterdruckregelung AS 200 jet



Original

Retsch[®]

Urheberrecht

© Copyright by
Retsch GmbH
Retsch-Allee 1-5
42781 Haan
Deutschland

Inhaltsverzeichnis

1	Hinweise zur Bedienungsanleitung	5
1.1	Haftungsausschluss.....	5
1.2	Urheberrecht.....	5
1.3	Erklärungen zu Zeichen und Symbolen.....	6
1.4	Erklärungen zu den Sicherheitshinweisen.....	6
2	Automatische Unterdruckregelung	8
2.1	Anschluss der automatischen Unterdruckregelung.....	8
2.2	Einstellen der automatischen Unterdruckregelung.....	9
3	Index	11

1 Hinweise zur Bedienungsanleitung

Diese Bedienungsanleitung ist eine technische Anleitung zur sicheren Bedienung des Gerätes. Lesen Sie vor der Installation, Inbetriebnahme und Bedienung des Gerätes die vorliegende Bedienungsanleitung aufmerksam durch. Das Lesen und Verstehen dieser Bedienungsanleitung ist Voraussetzung für den sicheren und bestimmungsgemäßen Umgang mit dem Gerät.

Diese Bedienungsanleitung beinhaltet keine Reparaturanleitung. Bei Unklarheiten oder Fragen zu dieser Anleitung oder zum Gerät sowie bei eventuellen Defekten oder erforderlichen Reparaturen wenden Sie sich an Ihren Lieferanten oder direkt an die Retsch GmbH.

Weitere Informationen zu Ihrem Gerät finden Sie unter <https://www.retsch.de> auf den gerätespezifischen Seiten.

Revisionsstatus

Die Dokumentrevision 0005 der Bedienungsanleitung "Automatische Unterdruckregelung AS 200 jet" ist erstellt gemäß Maschinenrichtlinie 2006/42/EG.

1.1 Haftungsausschluss

Die vorliegende Bedienungsanleitung wurde mit größter Sorgfalt erstellt. Technische Änderungen sind vorbehalten. Für Personenschäden, die aus der Nichtbefolgung der Sicherheits- und Warnhinweise in dieser Bedienungsanleitung resultieren, wird keine Haftung übernommen. Für Sachschäden, die aus der Nichtbefolgung der Hinweise in dieser Bedienungsanleitung resultieren, wird keine Haftung übernommen.

1.2 Urheberrecht

Die vorliegende Bedienungsanleitung oder Teile davon dürfen ohne die vorherige schriftliche Genehmigung der Retsch GmbH in keiner Form vervielfältigt, verteilt, bearbeitet oder kopiert werden. Bei Zuwiderhandlung werden Schadenersatzansprüche geltend gemacht.

1.3 Erklärungen zu Zeichen und Symbolen

In dieser Bedienungsanleitung werden folgende Zeichen und Symbole verwendet:

Zeichen und Symbole	Bedeutung
①	Verweis auf eine Empfehlung und/oder wichtige Information.
Schriftart fett	Kennzeichnung eines wichtigen Begriffs.
• • •	Auflistung
(1), (2), (...) (A), (B), (..)	Die Komponenten haben eine feste Kennzeichnung.
⇒	Handlungsschritt einer Handlungsanweisung.
→	Ergebnis eines Handlungsschritts.

1.4 Erklärungen zu den Sicherheitshinweisen

In dieser Bedienungsanleitung warnen folgende **Warnhinweise** vor möglichen Gefahren und Schäden:

GEFAHR

D1.0000

Gefahr von tödlichen Verletzungen
Quelle der Gefahr

- Mögliche Folgen, wenn die Gefahr nicht beachtet wird.
- **Anweisungen und Hinweise, wie die Gefahr zu vermeiden ist.**

Bei Nichtbeachtung des Warnhinweises mit „Gefahr“ können **tödliche oder schwere Verletzungen** die Folge sein. Es existiert ein **sehr hohes Risiko** eines lebensbedrohlichen Unfalls oder eines bleibenden Personenschadens. Im Fließtext oder in den Handlungsanweisungen wird zusätzlich das Signalwort **GEFAHR** verwendet.

WARNUNG

W1.0000

Gefahr von lebensgefährlichen oder schweren Verletzungen
Quelle der Gefahr

- Mögliche Folgen, wenn die Gefahr nicht beachtet wird.
- **Anweisungen und Hinweise, wie die Gefahr zu vermeiden ist.**

Bei Nichtbeachtung des Warnhinweises mit „Warnung“ können **lebensgefährliche oder schwere Verletzungen** die Folge sein. Es besteht ein **erhöhtes Risiko** eines schweren Unfalls oder eines möglicherweise tödlichen Personenschadens. Im Fließtext oder in den Handlungsanweisungen wird zusätzlich das Signalwort **WARNUNG** verwendet.

⚠ VORSICHT

C1.0000

Gefahr von Verletzungen

Quelle der Gefahr

- Mögliche Folgen, wenn die Gefahr nicht beachtet wird.
- **Anweisungen und Hinweise, wie die Gefahr zu vermeiden ist.**

Bei Nichtbeachtung des Warnhinweises mit „Vorsicht“ können **mittlere oder geringe Verletzungen** die Folge sein. Es existiert ein mittleres oder geringes Risiko eines Unfalls oder eines Personenschadens. Im Fließtext oder in den Handlungsanweisungen wird zusätzlich das Signalwort **⚠ VORSICHT** verwendet.

HINWEIS

N1.0000

Art des Sachschadens

Quelle des Sachschadens

- Mögliche Folgen, wenn die Hinweise nicht beachtet werden.
- **Anweisungen und Hinweise zur Vermeidung des Sachschadens.**

Bei Nichtbeachtung des Hinweises können **Sachschäden** die Folge sein. Im Fließtext oder in den Handlungsanweisungen wird zusätzlich das Signalwort **HINWEIS** verwendet.

2 Automatische Unterdruckregelung

Die als Zubehör von der Retsch GmbH erhältliche automatische Unterdruckregelung ermöglicht die automatische Regelung der Luftstromstärke bei der Luftstrahlsiebmaschine AS 200 jet in einem Regelbereich Δp von 50 mbar.

Die AS 200 jet misst den aktuellen Unterdruck im Düsenraum (A) und steuert dementsprechend die automatische Unterdruckregelung. Dadurch können vom Industriestaubsauger verursachte Schwankungen kompensiert und somit der Unterdruck stabil gehalten werden.

2.1 Anschluss der automatischen Unterdruckregelung

⚠ VORSICHT

C2.0046

Gefahr von Gehörschaden

Hoher Schallpegel

- Durch Ansaugeräusche an der Ansaugöffnung kann ein hoher Schallpegel auftreten. Ein Übermaß an Schall, in Stärke und Dauer, kann Beeinträchtigungen oder bleibende Schäden am Gehör hervorrufen.
- **Sorgen Sie für geeignete Schallschutzmaßnahmen.**
- **Tragen Sie bei hohen oder dauernden Schallpegeln einen Gehörschutz.**



⚠ VORSICHT

C3.0049

Verletzungsgefahr durch Herausschleudern von Flüssigkeit oder Partikeln

Nicht fest eingespannter Siebturm oder fehlender oder beschädigter Siebdeckel

- Wenn das Gerät mit nicht fest eingespanntem Siebturm oder einem defekten Siebdeckel oder fehlender oder defekter Sichtschiebe betrieben wird, können Flüssigkeiten oder Partikel herausgeschleudert werden und Verletzungen verursachen.
- **Starten Sie das Gerät nur mit fest und sicher eingespanntem Siebturm.**
- **Verwenden Sie niemals einen Siebdeckel mit defekter oder fehlender Sichtscheibe.**
- **Verwenden Sie immer unbeschädigte Retsch-Siebe mit intakten Dichtungen.**

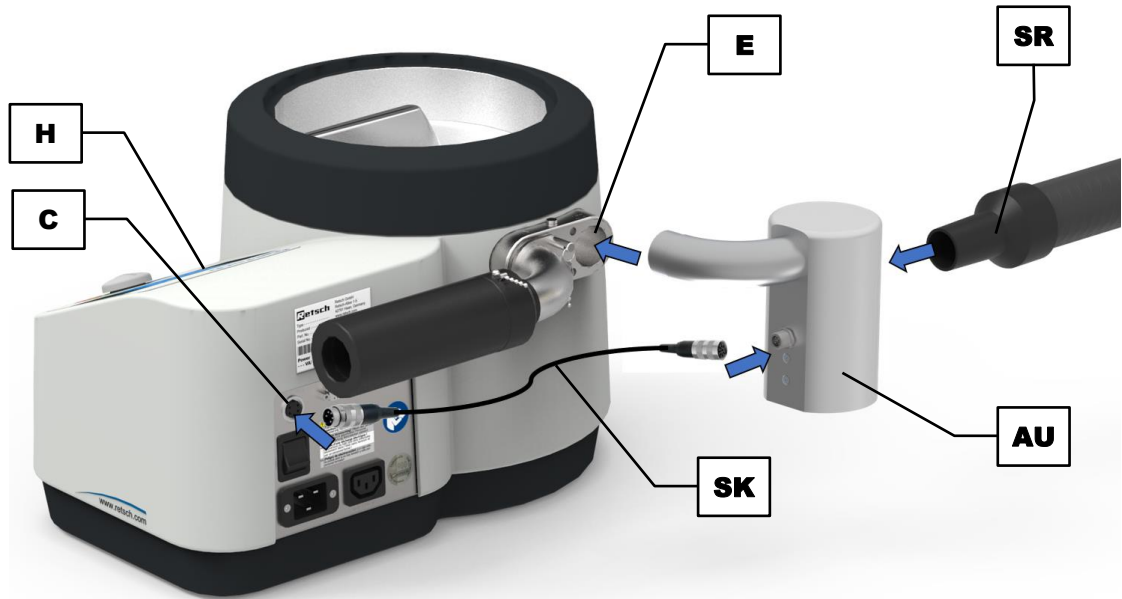




Abb. 1: Montage der automatischen Unterdruckregelung

- ⇒ Stecken Sie die automatische Unterdruckregelung (AU) in den Luftauslasskanal (E).
- ⇒ Schließen Sie das 5-polige Steuerkabel (SK) an die Geräte-Schnittstelle (C) für die automatische Unterdruckregelung an.
- ⇒ Schließen Sie das Saugrohr (SR) des Industriestaubsaugers an die automatische Unterdruckregelung (AU) an.

Ist das Steuerkabel der automatischen Unterdruckregelung an die AS 200 jet angeschlossen, wird diese automatisch erkannt und in der Bedieneinheit (H) wird das Symbol  angezeigt. Ist keine automatische Unterdruckregelung angeschlossen, wird das Symbol  grau dargestellt.

2.2 Einstellen der automatischen Unterdruckregelung



Abb. 2: Automatische Unterdruckregelung

Bei angeschlossener automatischer Unterdruckregelung kann der gewünschte Unterdruck zwischen 20 und 100 mbar eingestellt werden. Die automatische Unterdruckregelung kann den Unterdruck in einem Regelbereich Δp von 50 mbar stabil halten.

HINWEIS Achten Sie darauf, dass der Unterdruck während des Siebprozesses stets kleiner als 100 mbar (10 000 Pa bzw. 1,45 psi) ist.

3 Index

A		
Automatische Unterdruckregelung		
Anschluss	8	
Einstellung.....	9	
Montage	9	
B		
Bedienungsanleitung	5	
E		
Erklärungen zu den Sicherheitshinweisen.....	6	
G		
Gehörschaden	8	
H		
Haftungsausschluss.....	5	
Handlungsanweisungen	6	
Hinweise zur Bedienungsanleitung	5	
R		
Regelbereich.....	9	
		Reparaturanleitung
		Revisionsstatus
		S
		Schallpegel
		Symbole
		U
		Unterdruckregelung
		automatisch
		Urheberrecht
		W
		Warnhinweis
		Gefahr
		Hinweis
		Vorsicht
		Warnung.....
		Z
		Zeichen
		Zeichen und Symbole

AUTOMATISCHE UNTERDRUCKREGELUNG

AS 200 jet - | 32.100.0004

EU-KONFORMITÄTSERKLÄRUNG

Hiermit erklären wir, vertreten durch den Unterzeichner, dass das obenstehende Gerät den folgenden Richtlinien und harmonisierten Normen entspricht:

Maschinenrichtlinie 2006/42/EG

Angewandte Normen, insbesondere:

DIN EN ISO 12100 Sicherheit von Maschinen - Allgemeine Gestaltungsleitsätze

Elektromagnetische Verträglichkeit 2014/30/EU (geprüft bei 230 V, 50 Hz)

Angewandte Normen, insbesondere:

EN 55011 Industrielle, wissenschaftliche und medizinische Geräte - Funkstörungen -
Grenzwerte und Messverfahren

DIN EN 61326-1 Elektrische Mess-, Steuer-, Regel- und Laborgeräte - EMV-Anforderungen

Richtlinie zur Beschränkung gefährlicher Stoffe (RoHS) 2011/65/EU

Autorisierte Person für die Zusammenstellung der technischen Unterlagen:

Julia Kürten (Technische Dokumentation)

Ferner erklären wir, dass die relevanten technischen Unterlagen für das obenstehenden Gerät nach Anhang VII Teil A der Maschinenrichtlinie erstellt wurden und verpflichten uns, diese Unterlagen auf Verlangen den Marktaufsichtsbehörden vorzulegen.

Bei einer nicht mit der Retsch GmbH abgestimmten Änderung des Gerätes, sowie der Verwendung von nicht zugelassenen Ersatz- oder Zubehörteilen, verliert diese Erklärung ihre Gültigkeit.

Retsch GmbH

Haan, 09/2023



Dr. Stefan Mähler, Technischer Leiter





Retsch[®]

Urheberrecht

© Copyright by
Retsch GmbH
Retsch-Allee 1-5
42781 Haan
Deutschland